



Amgen GmbH  
Franz-Josefs-Kai 47  
1010 Wien  
[www.amgen.at](http://www.amgen.at)

## Pressemitteilung

---

# AMGEN SCHLIEßT ÜBERNAHME VON HORIZON THERAPEUTICS AB

## Amgen erweitert sein Therapieangebot für seltene Erkrankungen

Wien (09.10.2023) – Das internationale Biotechnologie-Unternehmen Amgen (NASDAQ: AMGN) gab am 06.10.2023 bekannt, dass es die Übernahme von Horizon Therapeutics plc für 116,50 US-Dollar pro Aktie abgeschlossen hat, was einem Transaktionswert von rund 27,8 Milliarden US-Dollar entspricht. „Der heutige Tag markiert einen bedeutenden Meilenstein, weil wir die Beschäftigten von Horizon bei Amgen willkommen heißen. Gemeinsam werden wir daran arbeiten, noch mehr Patientinnen und Patienten auf der ganzen Welt zu helfen, die an schweren Krankheiten leiden“, sagte Robert A. Bradway, Chairman und Chief Executive Officer von Amgen. „Wir haben eine starke wirtschaftliche Dynamik in unserem Kerngeschäft. Die Übernahme von Horizon wird uns weiter voranbringen und Amgen als führendes Unternehmen mit einem noch größeren Therapieangebot positionieren.“

Auf Basis von umfassenden strategischen und finanziellen Überlegungen erwartet Amgen folgende Vorteile von der Übernahme:

- Die Übernahme von Horizon entspricht der Kernstrategie von Amgen, bahnbrechende Arzneimittel zu entwickeln, die einen signifikanten Mehrwert für Patient:innen mit schweren Erkrankungen bieten.
- Sie stärkt Amgens führende Position im Therapiegebiet der chronisch-entzündlichen Erkrankungen durch die Erweiterung seines Portfolios im Bereich der seltenen inflammatorischen Erkrankungen.
- Sie nutzt die Kompetenzen von Amgen in den Bereichen Forschung und Entwicklung von Biopharmazeutika, Prozessentwicklung und Produktion sowie die Präsenz von Amgen in mehr als 100 Ländern auf der ganzen Welt.
- Sie ermöglicht einen kontinuierlich robusten Cashflow, um Amgens Ziele der Kapitalallokation einschließlich laufender Investitionen in Innovationen zu unterstützen, während die Bonitätsbewertung im Investment-Grade-Bereich nicht beeinflusst wird.
- Amgen erwartet eine Beschleunigung des Umsatzwachstums und ab 2024 eine Steigerung des Non-GAAP-Gewinns pro Aktie.

„Wir freuen uns darauf, die bisherige Arbeit von Horizon fortführen und weiterentwickeln zu können“, sagte George Tousimis, Geschäftsführer der Amgen GmbH in Österreich. „Diese Akquisition unterstützt uns dabei, unsere Mission weiter

voranzutreiben, Patientinnen und Patienten zu helfen. Gemeinsam werden wir das große Potenzial von Wissenschaft und Biotechnologie in konkrete Therapien umwandeln, die in der Lage sind, Gesundheit wiederherzustellen oder gar Leben zu retten.“

Amgen wird voraussichtlich während des *Earnings Conference Call* für das dritte Quartal eine aktualisierte Prognose für das Geschäftsjahr 2023 abgeben.

## **Über Amgen**

Amgen ist ein global führendes unabhängiges Biotechnologie-Unternehmen, das seit über 40 Jahren besteht und heute mit etwa 24.000 Mitarbeitenden in fast 100 Ländern vertreten ist. In Österreich arbeiten wir am Standort Wien mit rund 120 Mitarbeitenden jeden Tag daran, Patient:innen zu helfen. Weltweit profitieren jährlich Millionen von Menschen mit schweren oder seltenen Erkrankungen von unseren Therapien. Unsere Arzneimittel werden in der Nephrologie, Kardiologie, Hämatologie, Onkologie, Knochengesundheit und bei chronisch-entzündlichen Erkrankungen eingesetzt. Neben Originalpräparaten beinhaltet unser Portfolio auch Biosimilars. Wir verfügen über eine vielfältige Pipeline. [www.amgen.at](http://www.amgen.at)

## **Über Horizon**

Horizon ist ein weltweit tätiges Biotechnologie-Unternehmen, das sich auf die Erforschung, Entwicklung und Vermarktung von Arzneimitteln konzentriert, die auf die essenziellen Bedürfnisse von Menschen mit seltenen, autoimmunen und schweren entzündlichen Erkrankungen ausgerichtet sind. Unsere Pipeline: Wir setzen wissenschaftliches Fachwissen und Mut ein, um Patientinnen und Patienten klinisch relevante Therapien zur Verfügung zu stellen. Wir sind davon überzeugt, dass Wissenschaft und Mitgefühl zusammenwirken müssen, um das Leben zu verändern.

## **Pressekontakt**

Anna Mocker, E-Mail: [anna.mocker@amgen.com](mailto:anna.mocker@amgen.com), Telefon: 01-502 17 76

## **Zukunftsgerichtete Aussagen**

Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den aktuellen Erwartungen und Einschätzungen von Amgen basieren. Alle Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über Fakten aus der Vergangenheit, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Dies gilt auch für Aussagen über Ertragsprognosen, Betriebsergebnismargen, Investitionsaufwendungen, liquide Mittel oder andere Finanzkennzahlen, erwartete gerichtliche, schiedsgerichtliche, politische, regulatorische oder klinische Ergebnisse oder Praktiken, Verhaltensmuster von Kunden und Verschreibern, Entschädigungsaktivitäten und -ergebnisse sowie andere ähnliche Prognosen und Ergebnisse.

Zukunftsgerichtete Aussagen sind mit beträchtlichen Risiken und Unwägbarkeiten behaftet, einschließlich der nachfolgend genannten und in den von Amgen eingereichten Security and Exchange Commission-Berichten näher beschriebenen. Dazu gehört auch unser jüngster Jahresbericht auf dem Formblatt 10-K sowie nachfolgende Periodenberichte auf den Formblättern 10-Q und Form 8-K. Sofern nichts anderes angegeben ist, trifft Amgen diese Aussagen zum vermerkten Datum und verpflichtet sich nicht dazu, in diesem Dokument enthaltene zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, wenn neue Informationen vorliegen, Ereignisse eintreten oder aufgrund anderer Gründe.

Für zukunftsgerichtete Aussagen kann keine Garantie übernommen werden und tatsächliche Ergebnisse können von den erwarteten abweichen. Unsere Ergebnisse werden dadurch beeinflusst, wie erfolgreich wir neue und bestehende Produkte im In- und Ausland vermarkten. Sie hängen von klinischen und regulatorischen Entwicklungen ab, die aktuelle und zukünftige Produkte betreffen, von der Umsatzsteigerung bei kürzlich eingeführten Produkten, vom Wettbewerb mit anderen Produkten (einschließlich Biosimilars), von Problemen oder Verzögerungen bei der Herstellung unserer Produkte sowie von globalen Wirtschaftsbedingungen. Darüber hinaus wird der Vertrieb unserer Produkte vom Preisdruck, der Wahrnehmung in der Politik und der Öffentlichkeit und von den Erstattungsrichtlinien der privaten und gesetzlichen Krankenkassen sowie Regierungsbehörden und Managed Care Provider beeinflusst und kann zudem von Entwicklungen bei gesetzlichen Bestimmungen, klinischen Studien und Richtlinien sowie nationalen und internationalen Trends zur Eindämmung von Kosten im Gesundheitswesen beeinflusst werden. Überdies unterliegen unsere Forschungs- und Testarbeit, unsere Preisbildung, unser Marketing und andere Tätigkeiten einer starken Regulierung durch in- und ausländische staatliche Aufsichtsbehörden. Wir oder andere könnten nach der

Markteinführung unserer Produkte und Medizinprodukte Sicherheits- oder Herstellungsprobleme oder Nebenwirkungen feststellen. Unser Unternehmen könnte von behördlichen Untersuchungen, Rechtsstreitigkeiten und Produkthaftungsklagen betroffen sein. Darüber hinaus könnte unser Unternehmen von neuen Steuergesetzen betroffen sein, die zu erhöhten Steuerverbindlichkeiten führen. Für den Fall, dass wir unseren Verpflichtungen aus der mit den US-Regierungsbehörden geschlossenen Vereinbarung zur Unternehmensintegrität nicht nachkommen, drohen beträchtliche Sanktionen. Außerdem könnte der Schutz für unsere Produkte und Technologie, der durch angemeldete und erteilte Patente sichergestellt wird, von unseren Mitbewerbern angegriffen, außer Kraft gesetzt oder unterlaufen werden. Zudem könnten wir in aktuellen oder zukünftigen Rechtsstreitigkeiten unterliegen. Wir führen einen Großteil unserer kommerziellen Fertigung in wenigen Schlüsselbetrieben, unter anderem in Puerto Rico, durch und sind darüber hinaus bei unseren Herstellungsaktivitäten teilweise von Dritten abhängig. Lieferengpässe können den Vertrieb bestimmter aktueller Produkte und die Entwicklung von Produktkandidaten beschränken. Für die Entwicklung mancher unserer zukünftigen Produkte und für die Vermarktung und den Vertrieb mancher unserer Handelsprodukte setzen wir auf die Zusammenarbeit mit Dritten. Zudem stehen wir bezüglich vieler der von uns vermarkteten Produkte sowie in Bezug auf die Entdeckung und Entwicklung neuer Produkte in Konkurrenz zu anderen Unternehmen. Die Entdeckung oder Identifizierung neuer Produktkandidaten und die Indikationserweiterung für bestehende Produkte kann nicht garantiert werden, und der Schritt vom Konzept zum Produkt ist nicht gesichert. Daher kann nicht dafür garantiert werden, dass ein bestimmter Produktkandidat oder die Indikationserweiterung eines bestehenden Produktes erfolgreich sein und vermarktet werden wird. Des Weiteren werden manche Rohstoffe, Medizinprodukte und Komponenten für unsere Produkte ausschließlich von Drittanbietern geliefert. Einige unserer Vertriebspartner, Kunden und Kostenträger haben erheblichen Einfluss auf ihre Verkaufsverträge mit uns. Die Entdeckung signifikanter Probleme mit einem Produkt, das einem unserer Produkte ähnelt, kann auf eine gesamte Produktklasse zurückfallen und den Vertrieb der betreffenden Produkte, unser Unternehmen und unser Betriebsergebnis stark beeinträchtigen. Die Akquisition anderer Unternehmen oder Produkte unsererseits sowie unsere Anstrengungen zur Eingliederung aufgekaufter Betriebe kann fehlschlagen. Wir sind immer stärker von IT-Systemen, Infrastruktur und Datensicherheit abhängig. Technische Ausfälle, Cyberangriffe oder Verstöße gegen Datensicherheit können die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit unserer Systeme und unserer Daten beeinträchtigen. Unser Aktienkurs schwankt und kann von unterschiedlichsten Ereignissen beeinflusst werden. Unser Geschäftserfolg kann die Zustimmung unseres Verwaltungsrats zur Ausschüttung einer Dividende sowie unsere Fähigkeit zur Zahlung einer Dividende oder zum Rückkauf unserer Stammaktien beschränken. Möglicherweise gelingt es uns nicht, Geld zu günstigen Konditionen am Kapital- und Kreditmarkt aufzunehmen oder überhaupt Geld aufzunehmen.